

Frau  
Präsidentin des Bundesrates  
Margit Göll  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.319.003

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4179/J-BR/2024 betreffend Nationaler Bildungsbericht, Ergebnisse und aktuelle Daten bezüglich Sprachlichkeit und Nationalitäten, die die Bundesräte Christoph Steiner, Kolleginnen und Kollegen am 24. April 2024 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 11:

- Wie lauten die Zahlen aus den Jahren 2021, 2022 und 2023, fortgeführt im Zeitverlauf nach dem Zeitraum 2019/20, aufgeschlüsselt auf die im NBB angeführten Nationalitäten in der Primarstufe?
- Wie lauten die aktuellen Zahlen aus den Jahren 2021, 2023 [sic!] und 2023 zur Erstsprache sowie der ersten Sprachgruppe außer Deutsch in Volksschulen, (wie im NBB in der Abb. A2.2.c. dargestellt) aufgeteilt auf die Bundesländer?
- Wie lauten die aktuellen Zahlen aus den Jahren 2021, 2023 [sic!] und 2023 zur Erstsprache sowie der ersten Sprachgruppe außer Deutsch in Volksschulen, (wie im NBB in der Abb. A2.2.c. dargestellt) aufgeschlüsselt auf die Wiener Gemeindebezirke?
- Wie lauten die aktuellen Zahlen aus den Jahren 2021, 2023 [sic!] und 2023 zur Erstsprache sowie der ersten Sprachgruppe außer Deutsch in Volksschulen, (wie im NBB in der Abb. A2.2.c. dargestellt) aufgeschlüsselt auf dünn, mittel und dicht besiedelte Gebiete?
- Wie lauten die aktuellen Zahlen aus den Jahren 2021, 2023 [sic!] und 2023 zur Erstsprache in sowie der ersten Sprachgruppe außer Deutsch in NMS, aufgeteilt auf die Bundesländer?

- Wie lauten die aktuellen Zahlen aus den Jahren 2021, 2023 [sic!] und 2023 zur Erstsprache sowie der ersten Sprachgruppe außer Deutsch in NMS, aufgeschlüsselt auf die Wiener Gemeindebezirke?
- Wie lauten die aktuellen Zahlen aus den Jahren 2021, 2023 [sic!] und 2023 zur Erstsprache sowie der ersten Sprachgruppe außer Deutsch in NMS, aufgeschlüsselt auf dünn, mittel und dicht besiedelte Gebiete?
- Wie lauten die aktuellen Zahlen aus den Jahren 2021, 2023 [sic!] und 2023 zur Erstsprache sowie der ersten Sprachgruppe außer Deutsch in der Unterstufe der AHS, aufgeteilt auf die Bundesländer?
- Wie lauten die aktuellen Zahlen aus den Jahren 2021, 2023 [sic!] und 2023 zur Erstsprache sowie der ersten Sprachgruppe außer Deutsch in der Unterstufe der AHS, aufgeschlüsselt auf die Wiener Gemeindebezirke?
- Wie lauten die aktuellen Zahlen aus den Jahren 2021, 2023 [sic!] und 2023 zur Erstsprache sowie der ersten Sprachgruppe außer Deutsch in der Unterstufe der AHS, aufgeschlüsselt auf dünn, mittel und dicht besiedelte Gebiete?
- Wie lauten die aktuellen Zahlen, fortgeführt ab dem Zeitraum 2019/20 bis 2022/23 zur Alltagssprache im Zeitverlauf bezogen auf die im NBB angeführten Sprachen?

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass das Institut des Bundes für Qualitätssicherung im österreichischen Schulwesen (IQS) die im Nationalen Bildungsbericht Österreich (NBB) angeführten Indikatoren aus Daten der Bundesanstalt „Statistik Österreich“ (Statistik Austria) ausschließlich zum Zweck der Erstellung dieser Publikation berechnet. Die im NBB dargestellten Indikatoren werden in den Interimsjahren nicht berechnet und liegen daher nicht vor. Der NBB 2024 ist zur Zeit der Anfragebeantwortung noch in Erstellung begriffen und wird voraussichtlich im Dezember 2024 erscheinen. Die gesetzliche Grundlage für das Erscheinungsintervall des NBB wurde im § 5 Abs. 3 Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetzes (BD-EG) festgelegt, das eine Veröffentlichung im dreijährlichen Rhythmus beginnend mit dem Jahr 2021 vorsieht (siehe auch <https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/bef/nbb.html>).

Daten zu den Nationalitäten sowie den Alltagssprachen in der Primarstufe werden für den NBB 2024 unverändert bis 2022/2023, dem zuletzt verfügbaren Jahr in der Schulstatistik, aktualisiert und mit Erscheinen des NBB im Dezember 2024 veröffentlicht werden. Informationen zur Anzahl von Schülerinnen und Schülern nach Staatsbürgerschaft oder im Alltag gebrauchten Sprachen in verschiedenen Schularten können der Publikationsreihe „Bildung in Zahlen“ der Statistik Austria entnommen werden (zuletzt erschienen: „Bildung in Zahlen 2022/23“, <https://www.statistik.at/services/tools/services/publikationen/detail/1880>).

Die in den gegenständlichen Fragen 2 bis 10 genannten Indikatoren wären analog zu jenen Referenzindikatoren des NBB 2021 aus Daten von Bildungsstandardüberprüfungen zu berechnen. Diese Erhebung wurde jedoch im Jahr 2019 eingestellt. Für den NBB 2024 wird jedoch an einer Darstellung unter Einbeziehung von Daten der Statistik Austria gearbeitet, die mit Erscheinen des NBB im Dezember 2024 erstmalig veröffentlicht werden wird. Weiters wird ergänzt, dass die genannte Schulart „NMS“ bzw. „Neue Mittelschule“ seit dem Schuljahr 2020/21 nicht mehr im österreichischen Schulsystem geführt wird.

Wien, 24. Juni 2024

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek

